

Die Rolle von regionalen Ernährungsstrategien zur Entwicklung eines nachhaltigen Stadt-Land-Nexus

Themenforum "Stadt und Umland: Verflechtungen und Kreisläufe nachhaltig ausgestalten"

Stephanie Wunder, Ecologic Institute

Konferenz Urbaner Umweltschutz 12. April 2018





RuralUrbanNexus



UBA und BMUB Forschungsprojekt

Ecologic Institut, ICLEI, Öko-Institut, TU Berlin

2016-2018

<http://www.rural-urban-nexus.org/>

**eco
logic**

in Kooperation
mit

ICLEI
Local
Governments
for Sustainability

**Öko-Institut e.V.**
Institut für angewandte Ökologie
Institute for Applied Ecology



Für Mensch & Umwelt

**Umwelt
Bundesamt**

Relevanz einer integrierten Betrachtung



Stadt und Land sind seit jeher eng durch Austauschbeziehungen verflochten

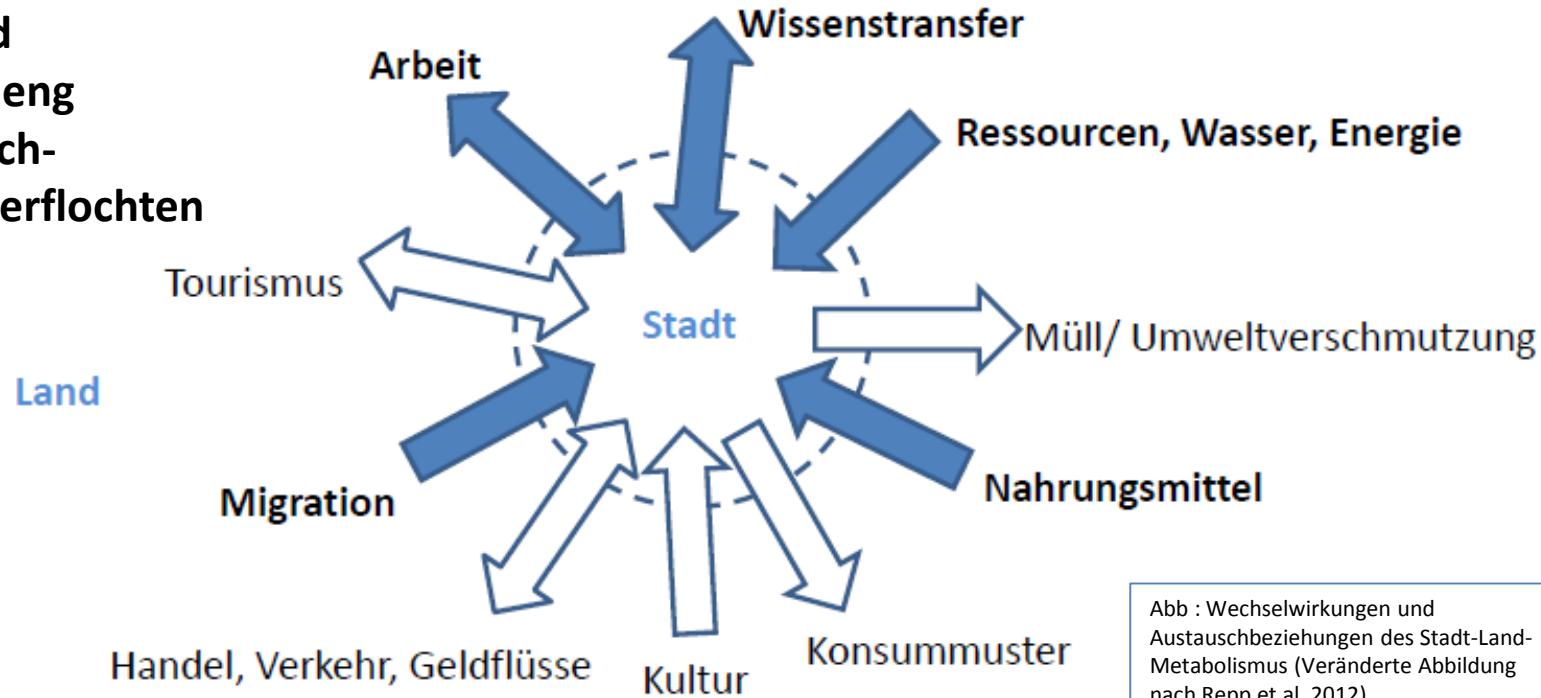


Abb : Wechselwirkungen und Austauschbeziehungen des Stadt-Land-Metabolismus (Veränderte Abbildung nach Repp et al. 2012)

(Um)Landrelevanz:

- Expansion Siedlungsflächen
 - Ressourcenbedarf und –Entsorgung
 - nicht geschlossene Nährstoffkreisläufe
- Notwendigkeit integrierter Planungsansätze

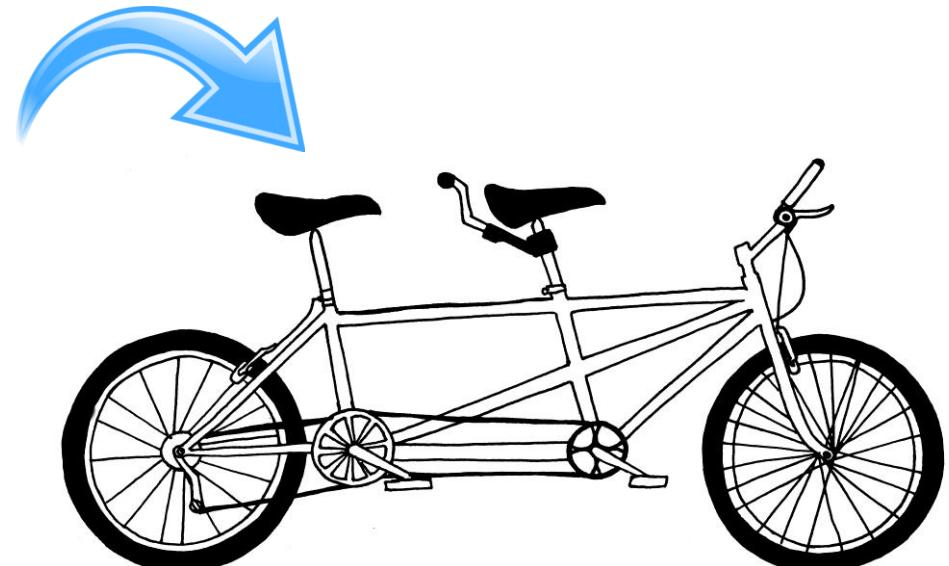
Notwendigkeit eines integrierten Planungsansatzes



RuralUrbanNexus

Dichotomie ist aber noch vorherrschend

- in Administration/Verwaltung und sektoralen Ansätzen („Silodenken“)
- Braucht territorial integrierte Ansätze für Stadt und (Um-)Land
- Müssen als „Tandem“ entwickelt werden





International, europäisch und
national wird das Thema zunehmend aufgegriffen

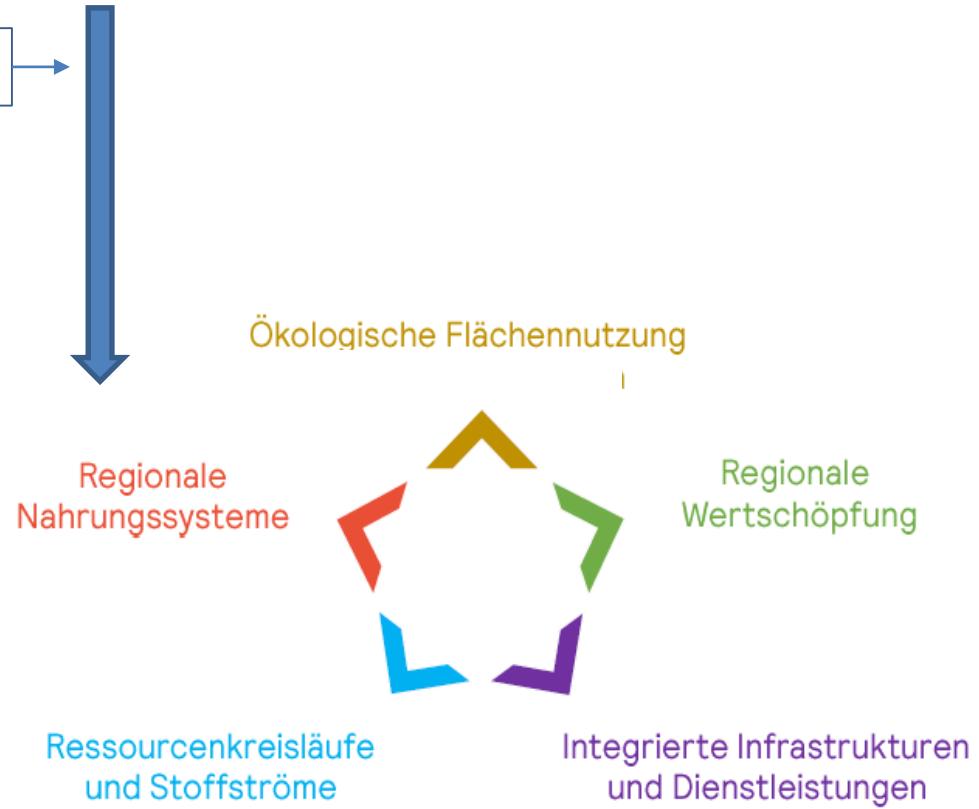


The New Urban Agenda

These



Regionale Ernährungspolitik kann ein wichtiger „Katalysator“ für die Entwicklung engerer Stadt-(Um)Land-Beziehungen sein, insbesondere im Sinne der nachhaltigen Landnutzung



Regionale Ernährungssysteme als geeigneter Ansatz



- Ökologische und soziale Probleme und Herausforderungen des (globalen) Ernährungssystems **mobilisieren**

- Gründung von **Ernährungsräten**



- Neue Verbindungen Verbraucher und Konsument



- Ernährungsreport BMEL 2018:
Immer mehr Menschen (78%) legen Wert auf regionale Produkte
- Leicht zugängliches Thema für breite Kommunikation

zahlreiche Synergien möglich!



Themencluster 1:
Umweltschonende, sozialverträgliche
und gesundheitsfördernde
Stadtentwicklung

Themencluster 2:
Umweltschonende urbane
Ressourcennutzung und
regionale Kreislaufwirtschaft

Themencluster 3:
Umweltschutz durch abgestimmte
Stadt- und Infrastrukturrentwicklung



Querschnittsthema:
Smart Cities/Digitalisierung
im urbanen Raum

Querschnittsthema:
Governance, Partizipation
und Finanzierung

Querschnittsthema:
Stadt-Land Beziehungen

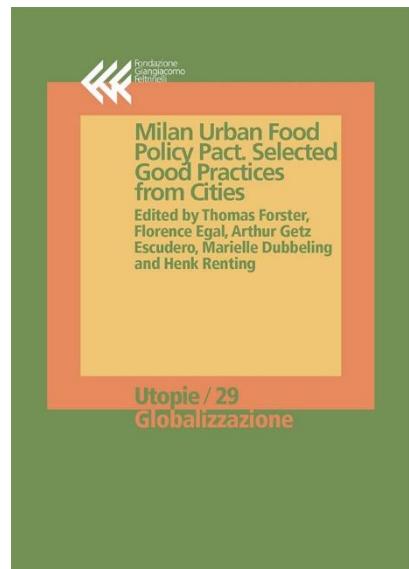


Regionale Ernährungspolitik

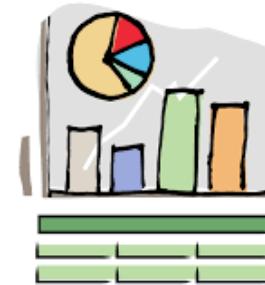


RuralUrbanNexus

- Als Lösungsansatz für zwei Probleme gleichzeitig?
- International bereits viele Erfahrungen/hohe Dynamik: über 160 Städte MUFPP unterschrieben, mehr als 450 Einwohner repräsentiert



MILAN
URBAN
FOOD
POLICY
PACT



CRFS ASSESSMENT



FIAT PANIS



- National noch wenige aber stark wachsende Aktivitäten (ca 30 Initiativen zur Gründung von Ernährungsräten)



KERNIG

Kommunale Ernährungssysteme als
Schlüssel zu einer umfassend-integrativen
Nachhaltigkeits-Governance

Ernäh
rungs
rat BERLIN



Potentiale für UBA Forschungsagenda



1. Städtische Ernährungsstrategien sind noch ein neues Politikfeld: braucht gerade zu Beginn viel Anschub für den Aufbau von **Prozessen und Dialogen**, Verständnis für die Relevanz des Themas → Relevanz lokaler **Pilotprojekte**
2. **Forschungsprojekte**, die Ausgangslage **untersuchen**, Prozess **begleiten** und **evaluieren** haben in der Vergangenheit einen wichtigen Beitrag gelistet
3. Untersuchung zur Integration von „**Ernährungsplanung**“ in Flächennutzungsplanung, Berücksichtigung wie „etablierte“ Themen wie Naturschutz und Erholung: viele Synergien
4. Schaffung von **Foren und Vernetzung** („nationale Platform urbane/regionale Ernährungsstrategien?“)

Ausgangslagen und Ansatzpunkte unterschieden sich vor Ort stark: regionalspezifische Projekte mit starkem Praxisbezug, **Einbindung von Akteuren entlang der ganzen Wertschöpfungskette, Kommunalverwaltung und Zivilgesellschaft**